

Rund um Magdeburg

Von Zielitz über Mose nach Wolmirstedt



Modell der Pilotenrakete

Start: Bahnhof Zielitz
Ziel: Bahnhof Wolmirstedt
Wegstrecke: 12 km
Schweregrad: leicht

Wegmarkierung:



Veranstalter: Wanderbewegung Magdeburg e. V., Klaus E. Beyer, 39110
Magdeburg, Eisvogelstr. 2 a, Tel. 0391 723 6334

Die Wanderstrecke ist ganzjährig und bei jedem Wetter begehbar. Im Winter ist sie auf mehreren Teilstücken nicht gestreut und nicht vom Schnee beräumt. Das Wandern auf Wanderwegen erfolgt auf eigene Gefahr. Hunde müssen an der Leine geführt werden. Ratsam ist es, sich im Vorfeld über Ruhetage der Gaststätten zu informieren.

Sehenswürdigkeiten:

Seilscheiben in Zielitz und Wolmirstedt, Blick auf das K+S Kaliwerk inklusive Kalihalde in Zielitz, Aussichtspunkt am Tagebau der Papenburg AG, Rekultivierung der Landschaft, Modell der Magdeburger Pilotenrakete in Mose, Laubenganghaus an der August-Bebel-Straße, die Sankt-Katharinen-Kirche und die Schlossdomäne in Wolmirstedt.

Einkehrmöglichkeit:

Einkehrmöglichkeiten sind gleich zu Beginn im Gasthof „Zur Eintracht“, im Landhaus Mose, Café und Eismanufaktur auf der Schlossdomäne Wolmirstedt. Ein sehr schöner überdachter Rastplatz ist in Mose am Dorfteich.

Die Beschreibung des Wanderweges:

Die Wanderung beginnt am Bahnhof in Zielitz. Weiter verläuft der Weg stadtauswärts, vorbei an gepflegten Einfamilienhäusern auf der Schrickler Straße. Sie wandern über die Farsleber Straße und gehen geradeaus in Richtung Wald. Vor dem Wald biegen Sie links ab. Hier lohnt sich ein Blick zurück auf die beeindruckende Silhouette des Kaliwerkes einschließlich Halde. Dann folgen Sie dem Waldweg bis zum Gelände der Papenburg AG. Hier sehen Sie eine alte Wegemarkierung. An der Kreuzung Farsleber Straße biegen Sie rechts ab und gelangen in den kleinen Ort Mose. Jetzt befinden Sie sich auf dem Jakobusweg, der ebenfalls nach Wolmirstedt führt. Sie wandern in Mose auf der Dorfstraße, biegen am Ende links ab in die Feldmark. Der Feldweg ist rechts und links von Obstbäumen gesäumt. Sie wandern über die Brücke des Wiepgrabens, gleich danach über die Brücke der Bundesstraße 189. Schließlich gelangen Sie unweigerlich auf den Bauernweg in Wolmirstedt. Am Kreisverkehr wandern Sie rechts herum auf die Geschwister-Scholl-Straße, dann biegen Sie links in die Samsweger Straße ein (Fußgängerzone). Durch Torbögen hindurch können Sie das Laubenganghaus und die St. Katharinenkirche sehen. Weiter geht es zur Schlossdomäne Wolmirstedt. Sie verlassen die Domäne in Richtung Zentrum und gehen aber durch die kleine Gasse Fischerufer, dann auf der Straße Vogelstange, auf der Parkstraße und vorbei am Bodelschwingh-Haus zum Bahnhof Wolmirstedt.